

Editorial

Mit der vorliegenden Publikation „BISp-Jahrbuch – Forschungsförderung 2006/07“ legt das Bundesinstitut für Sportwissenschaft erneut Rechenschaft ab über die Zielsetzungen, Untersuchungsmethoden und Ergebnisse der von ihm finanzierten Forschungsvorhaben. Informationen zu den sog. Betreuungsprojekten runden diese Form der Öffentlichkeitsarbeit ab.

Als Ergänzung des in diesem Jahr zum zweiten Mal erschienenen „BISp-Reports“ gestattet dieser Sammelband einen kurz gefassten Überblick über die breite Palette der sportwissenschaftlichen Forschungsförderung, die vom BISp als koordinierender Institution im Wissenschaftlichen Verbundsystem Leistungssport (WVL) verantwortet wird.

Diese Veröffentlichung ist kein Selbstzweck: Nur wenn es gelingt, die vom Bundesinstitut finanzierten Projekte in Sportwissenschaft und -praxis gleichermaßen bekannt zu machen, ist es zu gewährleisten, dass die Sportwissenschaft den ihr zustehenden Beitrag bei der Erbringung sportlicher Höchstleistungen beisteuern kann. Die durch diese Publikation angestoßene Diskussion in der scientific community möge zugleich eine auch künftig hohe Qualität sportwissenschaftlicher Beratung unterstützen!

Die in 2006 in Kraft getretene neue Organisationsstruktur des Bundesinstituts hat u. a. die Voraussetzungen geschaffen, künftig vermehrt multi- und interdisziplinär zu agieren. Auch deshalb ist es sinnvoll, diese Zielsetzung durch die hervorgehobene Positionierung des Gesamtprojektes „Fußball interdisziplinär“ in diesem Jahrbuch zu unterstreichen. Die nachfolgende Gruppierung der Kurzberichte in „Medizin und Naturwissenschaften“, „Sozial- und Verhaltenswissenschaften“ und „Sportanlagen und Sporttechnologie“ folgt der im ersten „BISp-Jahrbuch – Forschungsförderung“ (2005/06) gewählten Gliederung, die auch schon in früheren Ausgaben des „BISp Jahrbuchs“ Verwendung fand. Auf eine Differenzierung zwischen Forschungs- und Betreuungsprojekten wird erneut verzichtet.

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen wie gewohnt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BISp gern zur Verfügung. Unter www.bisp.de (Rubrik „Über uns“) finden Sie schnell die gesuchten Kontaktdaten.

Jürgen Fischer

Direktor des
Bundesinstituts für Sportwissenschaft